

Lara Mechnig herausragend

Die Synchronschwimmerinnen des SC Flös Buchs starteten am Wochenende die Wettkampfsaison mit dem Basler Pflichtcup. Herausragende Siegerin in der Kategorie III war Lara Mechnig. Sie erreichte in drei von vier Figuren die höchste Punktzahl.

Synchronschwimmen. – Für die elfjährige Mechnig verlief am ersten Pflichtwettkampf der neuen Saison alles nach Plan. Die Figuren Ballett Leg Single, Neptunus und Barracuda gelangen ihr perfekt, einzig beim Walkover Front musste sie sich mit dem zweiten Rang begnügen. Dennoch reichte das Endresultat für einen souveränen Sieg in ihrer Kategorie. Den zweiten Platz belegte ihre Duettpartnerin vom letzten Jahr, Noemi Peschl. Mit Jennice Wirth konnte sie eine weitere starke Flöserin unter den Top Ten behaupten. Wirth gelang das Ballett Leg Single sehr gut; dort holte sie sich die zweithöchste Punktzahl.

«Wir haben viel Arbeit vor uns»

In der Kategorie II gelang Marluce Schierscher mit dem sechsten Rang das beste Resultat aus Flöser Sicht. Optimal gelang ihr der Barracuda Spinning 180°, wo sie mit Höhe, Stabilität und Geschwindigkeit überzeugte. Als zweite Flöserin behauptete sich Milena Mechnig auf Rang 12. Die Risiko-Figur Barracuda, die ihr normalerweise sehr gut liegt, gelang ihr nicht wunschgemäss. Dennoch darf



Gute Leistungen im Schwimmbecken: Schwimmerinnen und Trainerinnen des SC Flös Buchs sind zufrieden.

sie mit dem Resultat zufrieden sein. Auch die Trainerinnen Isabelle Rampling, Deborah Jütz, Marina Kersting und Valeria Rizzo freuten sich über den gelungenen Saisonstart ihrer Schwimmerinnen. «Ich habe viel gelernt an diesem ersten Wettkampf in der Schweiz, er war eine komplett neue Erfahrung für mich», erklärt die Kanadierin Rampling. «Ich habe gesehen, was uns diese Saison erwartet, und wir haben viel Arbeit vor uns. Aber ich sehe auch, dass wir auf dem richtigen Weg sind.»

In der Kategorie I platzierte sich Audrey Kovatsch als beste Flöserin auf Rang 13. Ihr missglückte die Schraube

beim Ibis Continuous Spin, wodurch es nicht mehr für einen Spitzenplatz reichte. Nina Rohrer, die sich vor allem in den Bereichen Höhe und Stabilität verbessert hat, belegte Rang 25. In der Mannschaftswertung sicherte sich der SC Flös den zweiten Platz von insgesamt 16 Teams. (mw)

Ranglistenauszug

Kategorie I: 1. Aisha El Mehrek (Jeunesse Natation Onex) 72,4384. 2. Sara Nyffeler (Synchronverein Bern) 72,4174. 3. Daniela Letti (Lugano Nuoto P. Sincro) 71,5556. – ferner SC Flös Buchs: 13. Audrey Kovatsch 67,0150. 25. Nina Rohrer 63,0841. 31. Patricia Plat 61,7568. 32. Indira Waser 61,7177.

Kategorie II: 1. Pauline Rosselet (Morges Natation) 64,9806. 2. Noëlle Rufer (Schwimmclub Solothurn)

64,8953. 3. Noëmi Heiniger (SYV Schönenwerd) 64,7248. – ferner SC Flös Buchs: 6. Marluce Schierscher 62,6124. 12. Milena Mechnig 62,1783. 15. Cristina Arioli 61,7868. 16. Nadja Kipfer 61,7791. 19. Jennifer Siegfried 61,4535. 28. Vivienne Koch 60,0194. 29. Rahel Thomé 59,8023. 32. Ekaterina Valieva 59,2442. 36. Hannah Sele 59,0078. 42. Mercedes Hanselmann 58,1860. 58. Jasmin Berliat 56,3527. 59. Nina Goldi 56,0039. 62. Lea Wieland 55,7829. 66. Nicole Haldner 54,7132. 72. Nadine Ohri 54,4380. 84. Jennifer Sauter 53,5853.

Kategorie III: 1. Lara Mechnig (SC Flös Buchs) 62,3067. 2. Noemi Peschl (Limmat Nixen Zürich). 3. Miriam Praxmarer (Limmat Nixen Zürich) 60,3333. – ferner SC Flös Buchs: 6. Jennice Wirth 59,2667. 21. Nina Meyer 55,4178. 38. Simone Lang 53,5733. 48. Ajda Spahic 52,7422. 56. Jil Engeler 51,5822. 79. Jing-wen Ho 47,0178.

Mannschaftswertung: 1. Limmat Nixen Zürich 378,0871. 2. SC Flös Buchs 376,4632. 3. Lugano Nuoto P. Sincro 364,3245.